

# Hamburg sucht die Talente des Jahres

Preiswürdige Nachwuchssportler können vom 1. Juli an online vorgeschlagen werden



*hulleiter Bjoern Lengwenus, Christian Kuehn (CFO Barclaycard), Ingrid Unkelbach (Leiterin Olympiastützpunkt Hamburg/Schleswig-Holstein OSP), Nadja Kaether (Leichtathletik, orung), Eric Johannesen (Rudern), Staatsrat Christoph Holstein, Ralph Lehnert (Vorstandsvorsitzender HSB)*

*urn: 07.05.2019 Sport allgemein Olympiastützpunkt Hamburg/Schleswig-Holstein OSP und Eliteschule des Sports/Schule Alter Teichweg Hamburger SportTalent 2019*

**DIE INITIATOREN (V.L.):** Schulleiter Björn Lengwenus, Christian Kühn (Barclaycard), Ingrid Unkelbach (OSP), Nadja Käther, Eric Johannesen, Staatsrat Christoph Holstein, Ralph Lehnert (HSB). WITTERS

**Hamburg** Nach zwölf Jahren Pause zeichnet Hamburg wieder seine besten Nachwuchssportler aus. Auf Initiative von Björn Lengwenus, Direktor der Eliteschule des Sports am Dulsberger Alten Teichweg, wird die Preisverleihung wieder ins Leben gerufen. Barclaycard unterstützt die Aktion mit rund 30.000 Euro. Die Titel werden in vier Kategorien vergeben: Mädchen, Jungen, Mannschaft und soziales Engagement (als Trainer, Betreuer oder Helfer). Sieger und Platzierte werden für den 22. Oktober zur Gala in die Aula der Eliteschule eingeladen. Schulsenator Ties Rabe und Sportsenator Andy Grote (beide SPD) haben ihr Erscheinen zugesagt.

Vom 1. Juli an können auf der Webseite [www.hamburgersporttalent.de](http://www.hamburgersporttalent.de) bis zum 1. September Vorschläge eingereicht werden, möglichst mit Bildern, Fakten, kurzen Texten und guten Argumenten. Eine Jury aus Veranstaltern und Unterstützern wählt dann aus den Vorschlägen jeweils zehn Mädchen und Jungen sowie fünf Mannschaften aus. Die Nominierten werden vom 15. bis 30. September bei einem Online-Voting präsentiert. Am Ende entscheidet eine Kombinationswertung aus den Stimmen der Fachjury, Vorsitz: Olympiastützpunkt-Leiterin Ingrid Unkelbach (OSP), und des Online-Votings über die Preisträger.

„Eine Stadt braucht alle Talente und Hamburg genau diesen Wettbewerb“, sagt Schulleiter Lengwenus. „Als Eliteschule des Sports erleben wir täglich, mit wie viel Ehrgeiz, Einsatz und Verzicht unsere Schüler und Schülerinnen an ihrem sportlichen Traum arbeiten.“

Ruder-Olympiasieger Eric Johannesen, Preisträger 2005, und Weitspringerin Nadja Käther, Preisträgerin 2007, sind Paten der Neuauflage. [rg/hpjek](http://rg/hpjek)

---

Hamburger Abendblatt: © Hamburger Abendblatt 2019 – Alle Rechte vorbehalten.